

Caps mit nächstem Auswärtserfolg

Dornbirn/20.12.2016 - Der Erfolgslauf der UPC Vienna Capitals ging auch in der 33. Runde der Erste Bank Eishockey Liga weiter. Die Wiener gewannen beim Dornbirner Eishockey Club nach Anfangsschwierigkeiten aufgrund einer soliden Defensive mit 4:0 und führen nach drei Viertel des Grunddurchgangs souverän die Tabelle an.

Die Caps setzten ihren Westtrip am Dienstag im Dornbirner Messestadion fort. Während der Tabellenführer aus der Hauptstadt aus dem Vollen schöpfen konnte, mussten die Vorarlberger mit Dustin Sylvester, Grabher Meier und Macierzynski drei Stürmer vorgeben. Nach einer rüden, nicht geahndeten Attacke musste auch noch Achermann verletzt vom Eis. Für ihn rückte Daniel Ban in die erste Angriffsreihe. Dennoch hatten die Bulldogs im Startdrittel mehr vom Spiel, konnten ihr Chancenplus aber nicht in einen Torerfolg ummünzen. Mehr als ein Stangenschuss von Jamie Arniel war nicht drinnen. Torlos ging es in den zweiten Abschnitt. Die dezimierten Bulldogs zeigten weiterhin ein großes Kämpferherz. Die Wiener versuchten vermehrt die Kontrolle über das Spiel zu gewinnen. Sascha Bauer (24.) verstärkte mit einem Kontertor dieses Unterfangen.

Sharp mit Vorentscheidung

Doch der DEC blieb am Drücker, drängte aber weiterhin erfolglos auf den Ausgleich. Die Caps Defensive um Goalie David Kickert war nicht zu bezwingen. Im Gegenteil – die Gäste legten noch vor der zweiten Pause nach. Macgregor Sharp (35.) verwerte ein Zuspiel von Ferland zum 0:2. Die Hausherren taten auch im Schlussdrittel alles, um noch einmal heranzukommen. Doch auch im Powerplay wollte es an diesem Abend nicht klappen. Die Minuten zerrannen und die Caps wurden immer souveräner. Tyler Cuma bediente dann Riley Holzapfel (51./pp1) perfekt, der nur noch zum entscheidenden 0:3 einschieben musste. Den Endstand zum 0:4 aus Sicht der Bulldogs fixierte Andreas Nödl (53.) im Alleingang.

Dienstag, 20.12.2016 (Erste Bank Eishockey Liga):

Dornbirner Eishockey Club – UPC Vienna Capitals 0:4 (0:0, 0:2, 0:2)

Dornbirner Messestadion, 1.870 Zuschauer

SR: Berneker, Nikolic M.; Pardatscher, Schauer;

Tore:

DEC: keine

VIC: 0:1 Bauer (24./Strafe angezeigt), 0:2 Sharp (35.), 0:3 Holzapfel (51./pp1), 0:4 Nödl (53.)

Strafen:

DEC: 6 min. + 10 min. (Crawford)

VIC: 10 min.

Line-Up:

DEC: Hardy – Schmidt, Mangan; Connelly, Caruso; Crawford, Konradsheim; Siutz – Achermann, Arniel, Cody Sylvester; Dominic Haberl, McBride, D'Alvise; Livingston, Häußle, Niki Petrik; Daniel Ban, Hohenegg;

VIC: Kickert – Bowman, Fraser; Brocklehurst, Cuma; Philippe Lakos, Hackl; Wolf – Rotter, Holzapfel, Pollastrone; Nödl, Vause, Tessier; Ferland, Sharp, Fischer; Bauer, Nißner, Großlercher; Maxa;